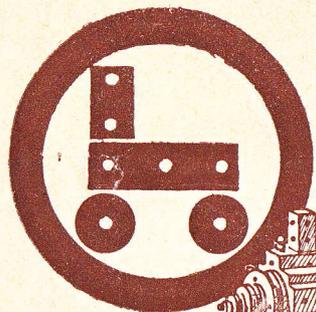


VORLAGEN - HEFT

Nr. 34



MATADOR

INGENIEUR KORBULY'S BAUKASTEN

Lieber Freund!

Unendlich viele und schöne Sachen kannst Du mit Deinem Matador bauen. Um das Bauen mit Matador ordentlich zu lernen, lese diese Gebrauchsanleitung aufmerksam durch und dann beginne zuerst mit ganz einfachen Sachen.

Die Baubestandteile des Matador haben alle ihre Namen und zwar:

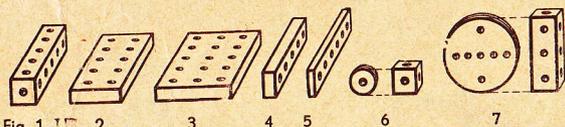


Fig. 1: 1: Klotz, 2 und 3: Platten, 4: Brettchen, 5: Strebe, 6 und 7: Räder, 8: Zahnrad.



Fig. 9: Vorsteckscheibchen (aus Preßspan), Fig. 10: Vorsteckröllchen (aus Holz), 11: Walze, 12: Nabe (hat Löcher am Umfang).

Hartholzstäbe und Klemmhülsen.

Als Wellen und Achsen bei Maschinen und Fahrzeugen dienen die dünnen Hartholzstäbe. Die feste Verbindung dieser dünnen Stäbe mit den Bauteilen erfolgt mittels der Klemmhülsen (Fig. 13), wie folg. Beispiele zeigen:

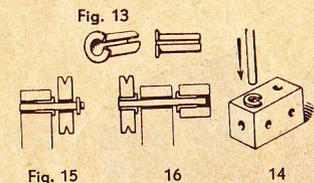


Fig. 14: Zuerst wird die Klemmhülse in das Loch gesteckt, dann kommt das Stäbchen hinein.

Fig. 15: Im Klotz ist die Achse eingekleimt, das Rad dreht sich.

Fig. 16: Rad und Klotz an beiden Enden des Stabes sind mit Klemmhülsen auf die Welle aufgekleimt.

Wenn ein Stab trotz Klemmhülse nicht fest sitzt, gebe man in das Loch, bevor man die Klemmhülse einführt, ein kleines Stück Papier.

In den Querschnittzeichnungen der Vorlagen sind die Stellen, wo Klemmhülsen verwendet werden, mit kleinen Kreisen gekennzeichnet (Fig. 17).



Fig. 17

Weichholzstäbe dienen im allgemeinen zur Verbindung der Bauteile. Will man diese jedoch für

Fig. 18

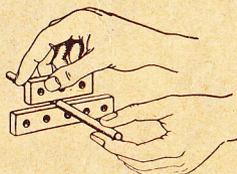


Fig. 19

dem Matador-Werkzeug (Fig. 23 und 24).

Anstatt Klemmhülsen zu verwenden, kann man zur besonderen Befestigung von Bauteilen am Ende von Stäben eine Kappe aus Papier machen (Fig. 20), oder man ziehe ein Stück Bindfaden in das Bohrloch, bevor man das Stäbchen hineinsteckt (Fig. 21).



Fig. 20

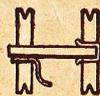


Fig. 21

Das Matador-Werkzeug dient zum Herausziehen von Stäben aus den Löchern der Schnittflächen der Klötze, außerdem zum Verdünnen von Stäben.

Beim Herausziehen von Stäben lasse man zwischen Klotz und Werkzeug einen kleinen Zwischenraum. Erst wenn das Werkzeug parallel zum Stab gedrückt ist, ziehe man an (Fig. 22).

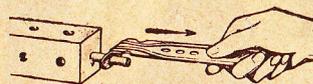


Fig. 22

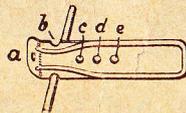


Fig. 23

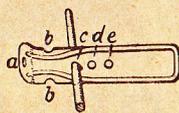


Fig. 24

Kerbe **b** hin und her geschabt (Fig. 23).

Weichholzstäbe, die zum Gebrauche als Achsen von einem Ende angefangen zu verdünnen sind, wie bei Fig. 18 gezeigt ist, werden zuerst durch das Mittelloch **d**, dann durch Loch **c** gedrückt, aber nur so weit, als die Verdünnung reichen soll (Fig. 24). Etwa zu dicke Hartholzachsen werden durch Loch **d** und **c** verdünnt (Fig. 24).

Loch **e** hat das normale Maß des dicken Weichholzstabes.

Binden der Kraftübertragungsfäden. Lege den

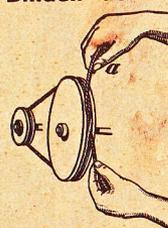


Fig. 25

Faden über die zu verbindenden Räder. Das Knüpfen des Knotes geschieht auf einem der zu verbindenden Räder (Fig. 25). An der Stelle wo der Knoten gemacht wird, feuchte vorerst den Faden ein wenig an. Das verhindert ein Nachlassen der Spannung während des Bindens. Man achte, daß ein symmetrischer Knoten entsteht, wie er in den Abbildungen Fig. 26 gezeigt ist.

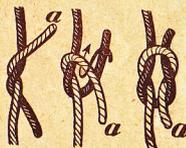


Fig. 26

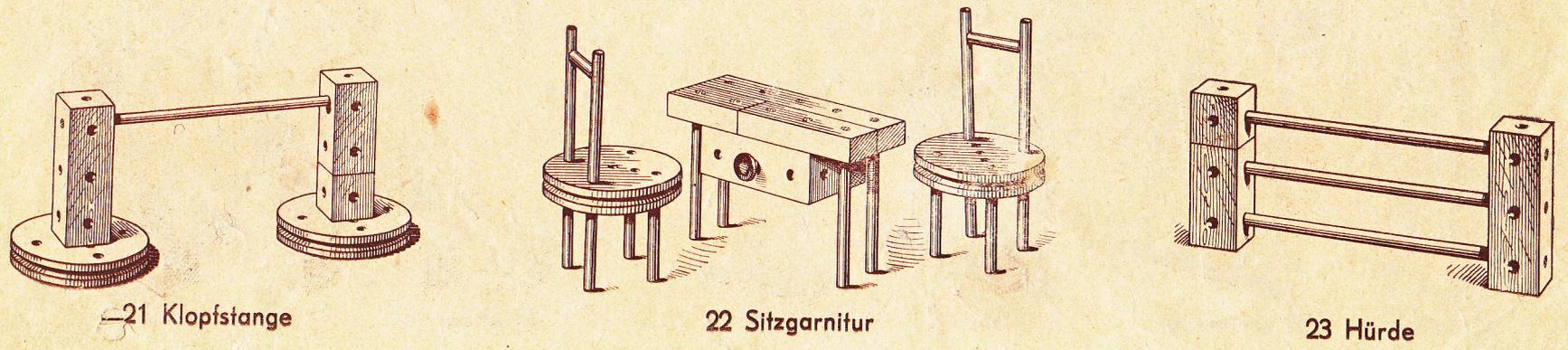
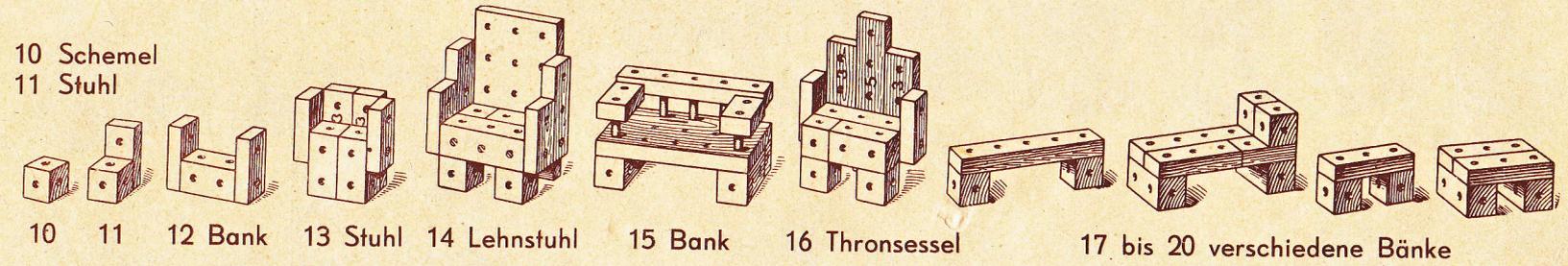
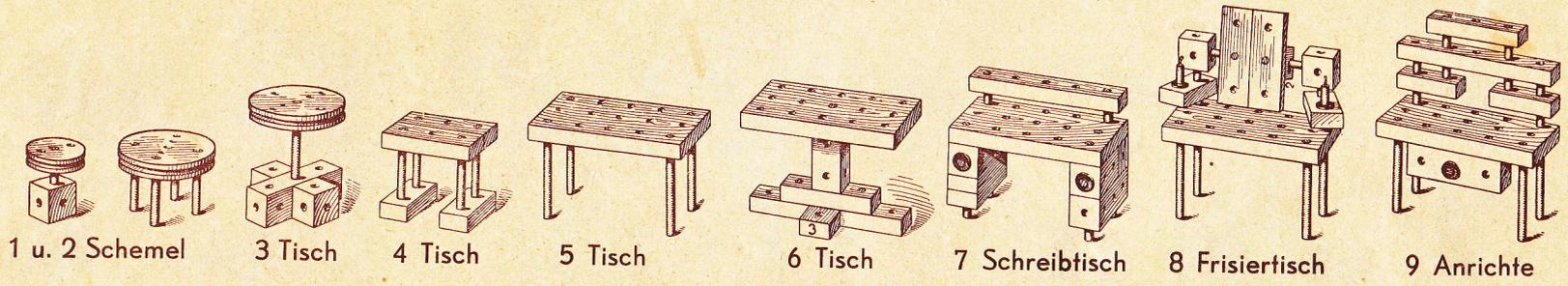
Vorstecker und Beilagscheiben. Damit bei den Fahrzeugen und manchen Maschinen die Räder nicht abgleiten, bediene Dich der Vorsteckröllchen oder der Preßspannscheiben. Diese müssen auf den Stäbchen festsitzen. Zwischen Rädern, Wellenlagern und Teilen, die sich drehen sollen, gib ein dünnes Preßspannscheibchen als Beilage.

Zerlegen der Bauten. Durch unsachgemäßes Zerlegen der Bauten können Stäbe zerbrechen, daher Vorsicht! Stäbe aus Seitenlöchern werden mit Hartholzstäben herausgestoßen. Stäbe aus den Endlöchern werden mittels des Matador-Werkzeuges entfernt.

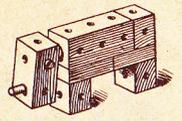
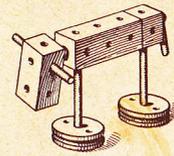
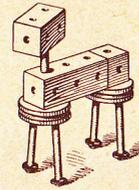
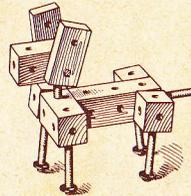
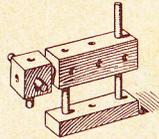
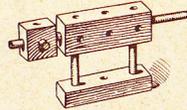
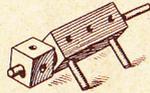
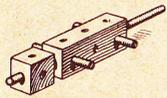
Zu dünne Stäbe können einmal oder zweimal vorübergehend dicker gemacht werden, wenn man sie auf kurze Zeit ins Wasser legt.

Ersatz für verbrauchte Stäbe. Als Ersatz für die verbrauchten Stäbchen erhält man solche in Papiersäckchen besonders zu kaufen.

Matador für die Kleinsten – Fortschreitende Entwicklung der Bauform



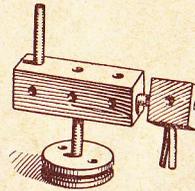
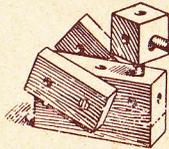
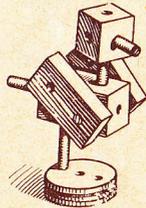
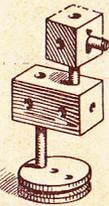
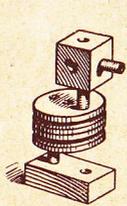
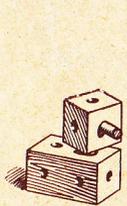
Matador für die Kleinsten – Fortschreitende Entwicklung der Bauform



24 bis 29 Hunde

30 Schaf

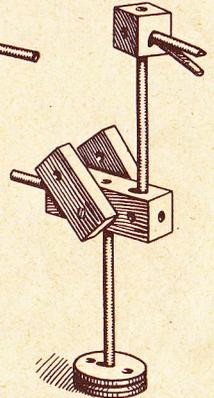
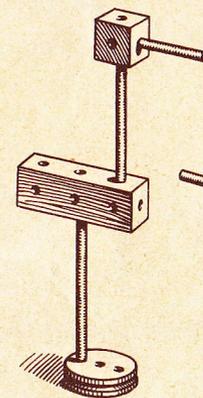
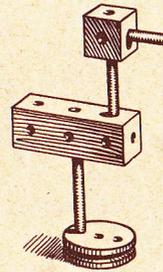
31 Nashorn



36 bis 39 Kuchlein

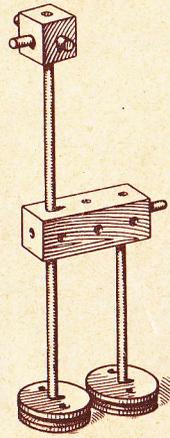
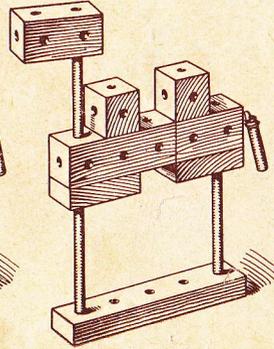
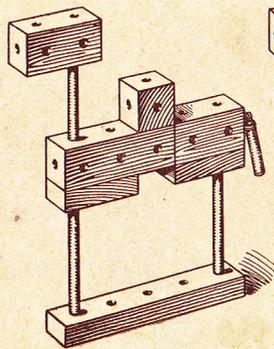
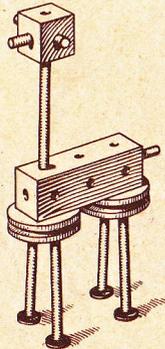
40 Ente

41



42 Gans

43 und 44 Störche

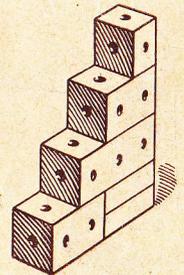
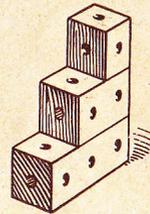
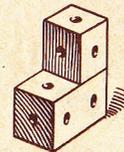


32 Lama

33 Dromedar

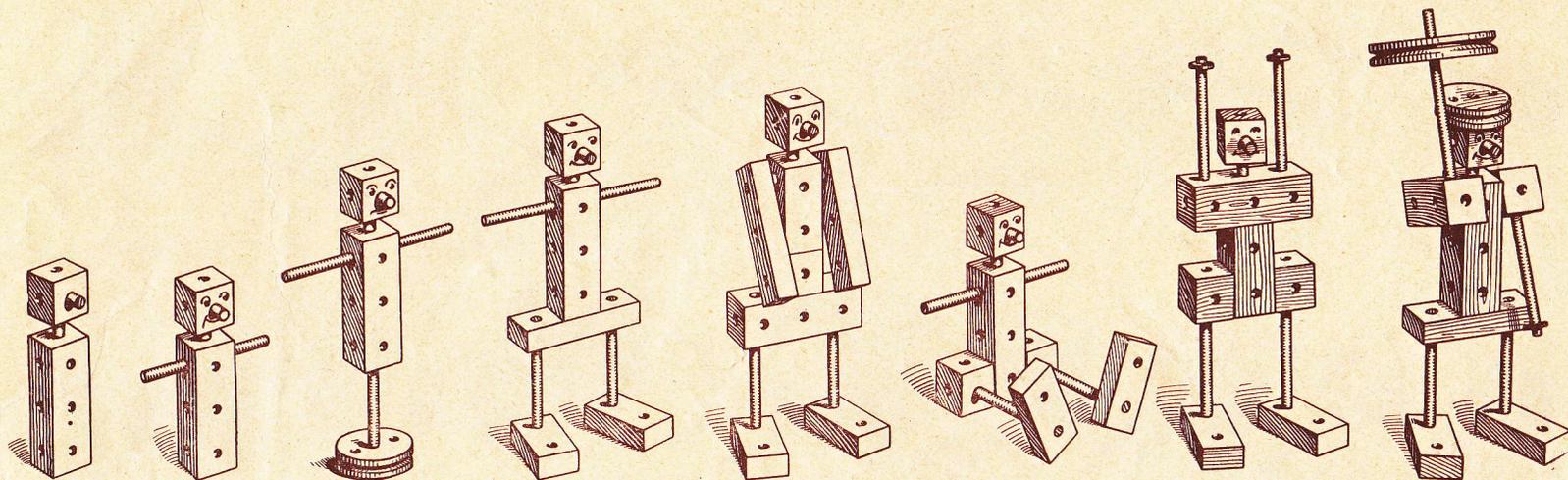
34 Kamel

35 Giraffe



45 Stufen

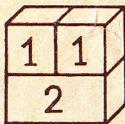
Matador für die Kleinsten – Fortschreitende Entwicklung der Bauform



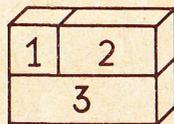
46 bis 53 Figuren aller Art

Rechnen lernen mit Matador

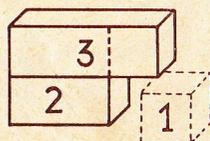
$$1 + 1 = 2$$



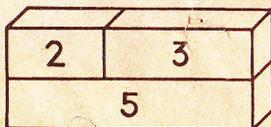
$$1 + 2 = 3$$



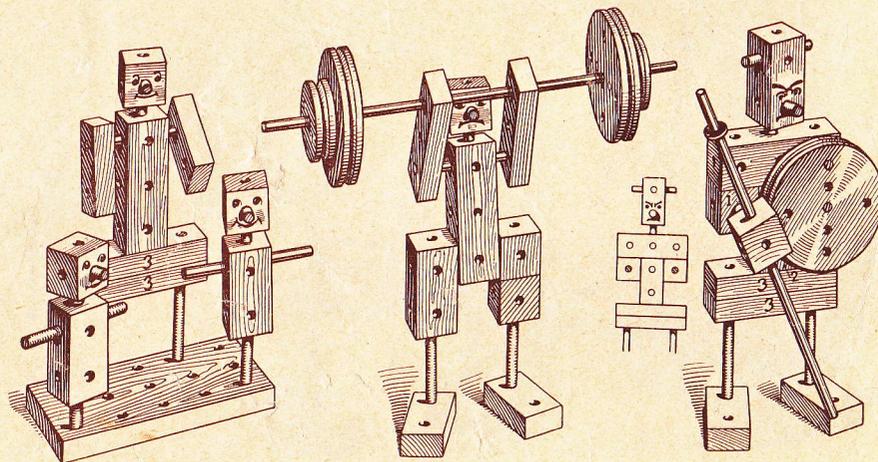
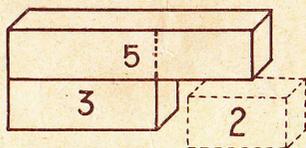
$$3 - 1 = 2$$



$$2 + 3 = 5$$



$$5 - 2 = 3$$

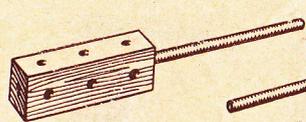


54

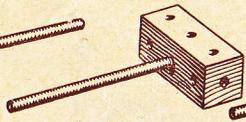
55 Athlet

56 Krieger

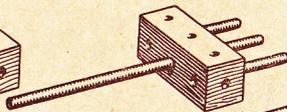
Matador für die Kleinsten – Fortschreitende Entwicklung der Bauform



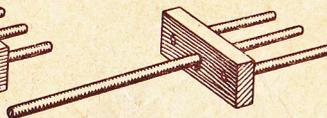
57 Messer



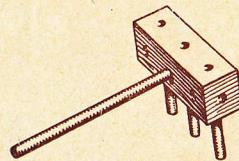
58 Hammer



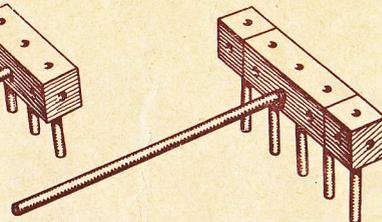
59 Gabel



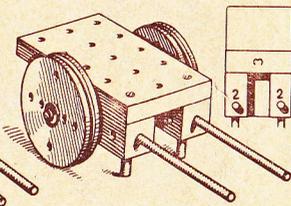
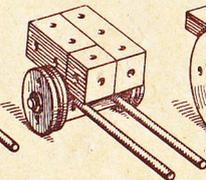
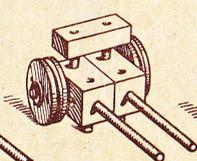
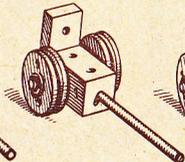
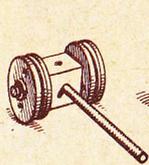
60 Gabel



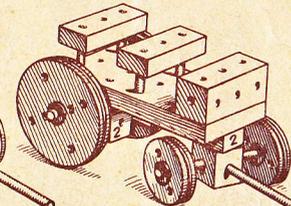
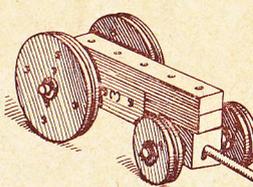
61 Rechen



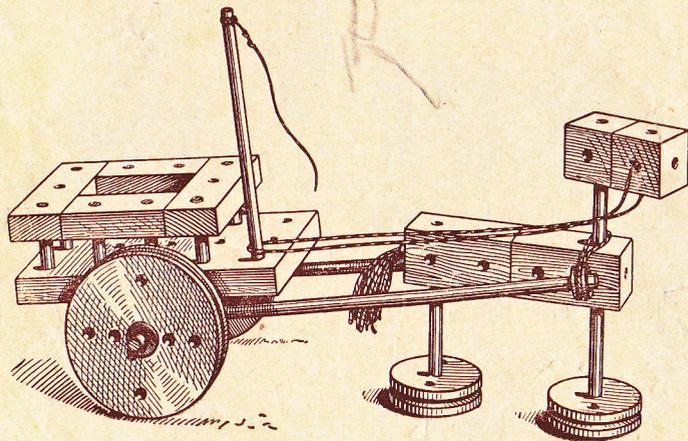
62 Rechen



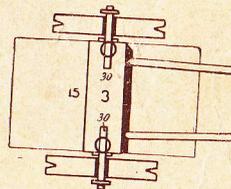
63 bis 67 Karren



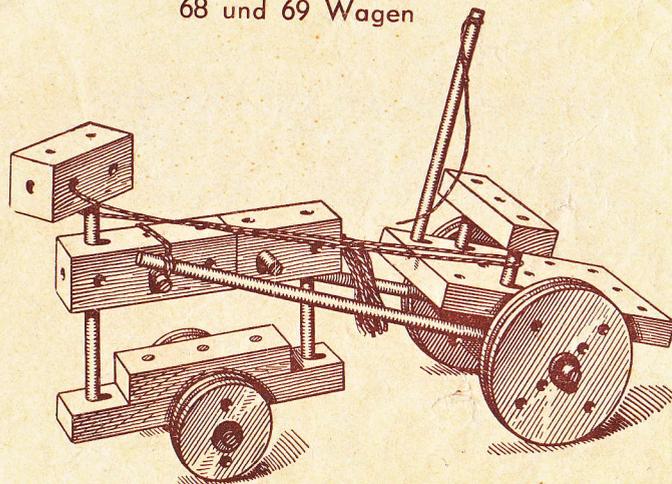
68 und 69 Wagen



70 Karren mit Pferd

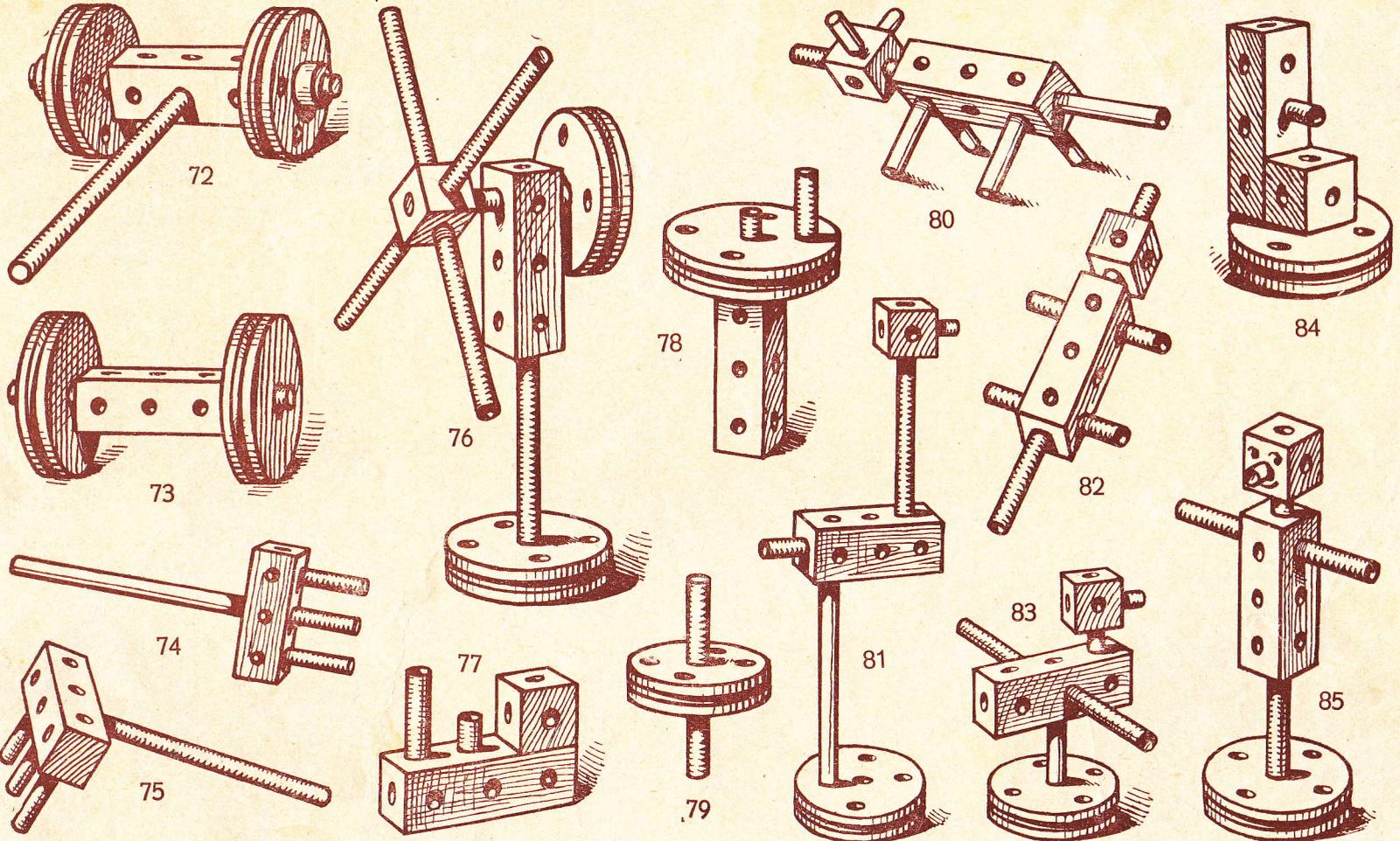


Zu 70

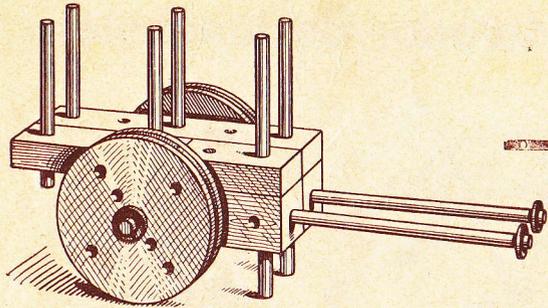


71 Karren mit Pferd

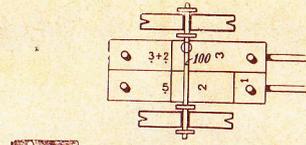
Verschiedene Gegenstände, gebaut mit nur 4 Matador-Bestandteilen



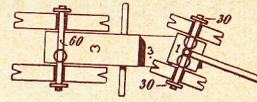
72 Karren 74 Gabel 76 Windmühle 78 Kaffeemühle 80 Hund 82 Krokodil 84 Brunnen
 73 Rollendes Spielzeug 75 Rechen 77 Lokomotive 79 Kreisel 81 Storch 83 Vogel 85 Männchen



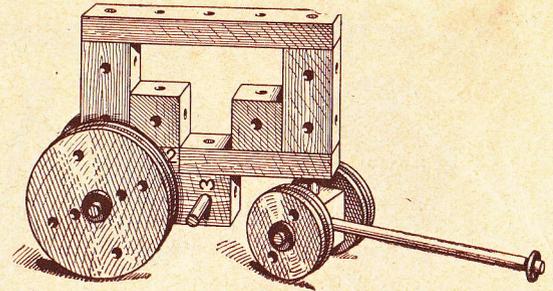
86 Karren



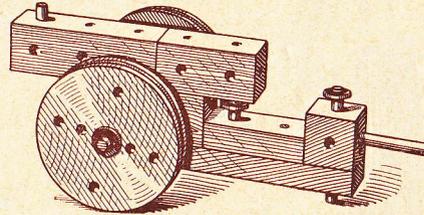
86 Von unten gesehen,
Schnitt durch die Achse



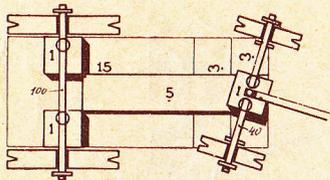
89 Von unten,
Schnitt durch die Achsen



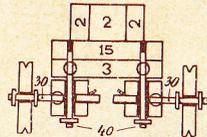
89 Kutsche



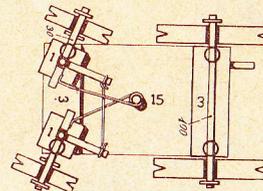
88 Kanone



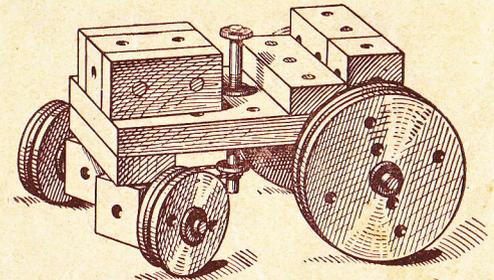
87 Von unten, Schnitt durch die Achsen



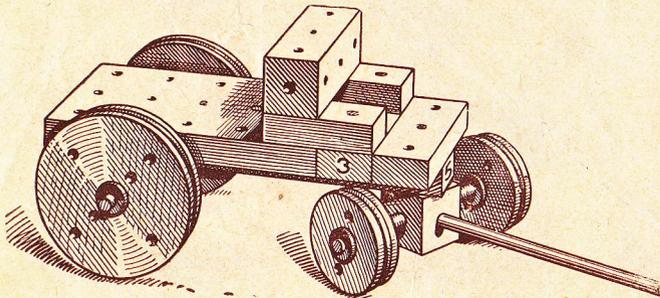
87 Schnitt durch die Lenkung



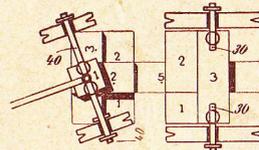
87 Ansicht von unten, mit Schnitten



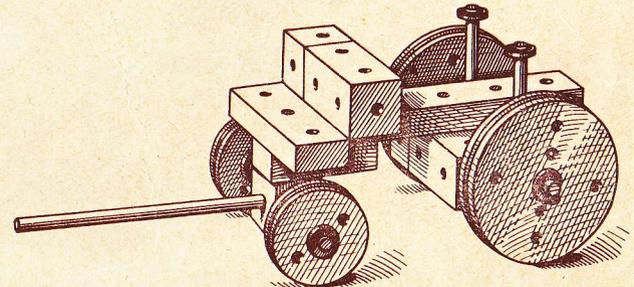
90 Auto



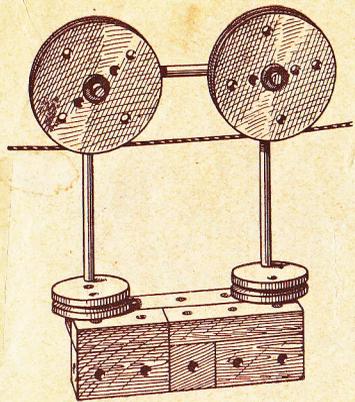
87 Wagen



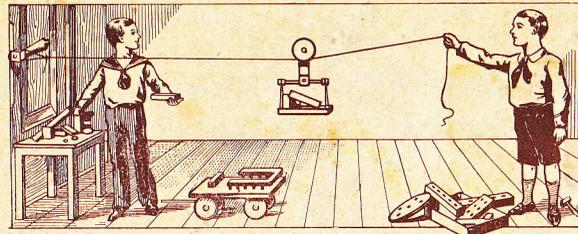
87 Ansicht von unten, mit Schnitten



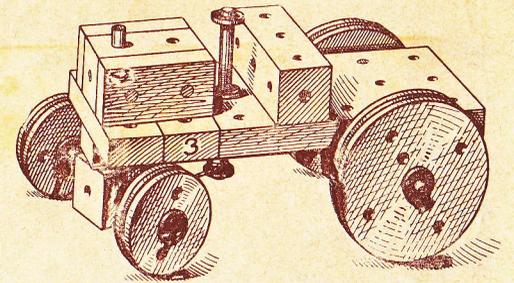
91 Wagen



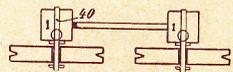
92 Hängeseilbahn



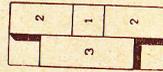
Zu 92 Um die Seilbahn in Betrieb zu setzen, bindet man einen Faden irgendwo an, das andere Ende des Fadens wird gehoben und gesenkt, dann fährt die Seilbahn hin und her



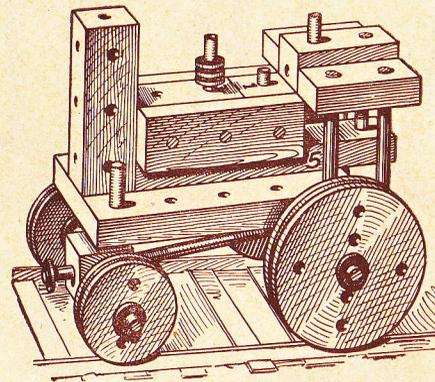
95 Auto



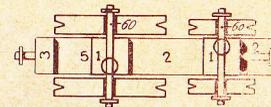
92



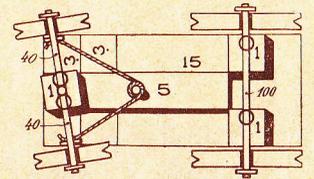
92



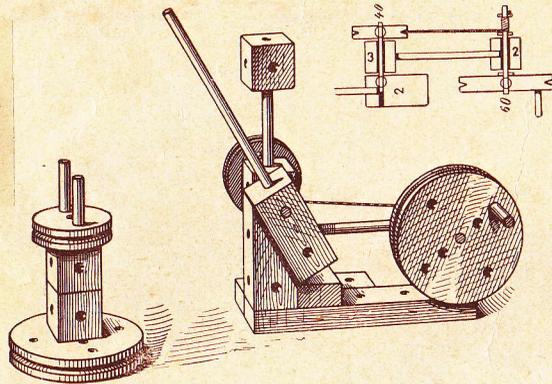
94 Lokomotive



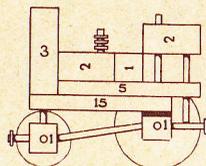
96 Schnitt von unten gesehen



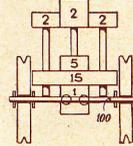
95 Schnitt von unten gesehen



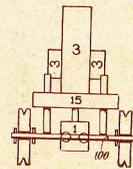
93 Bahnschranken



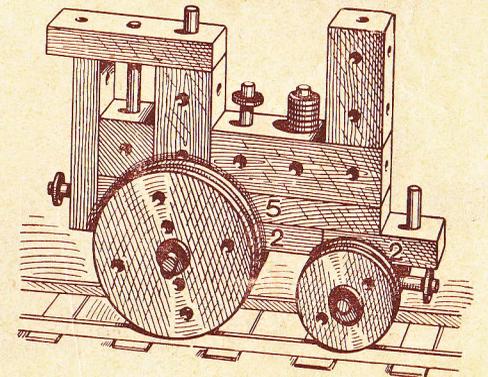
94 Längsschnitt



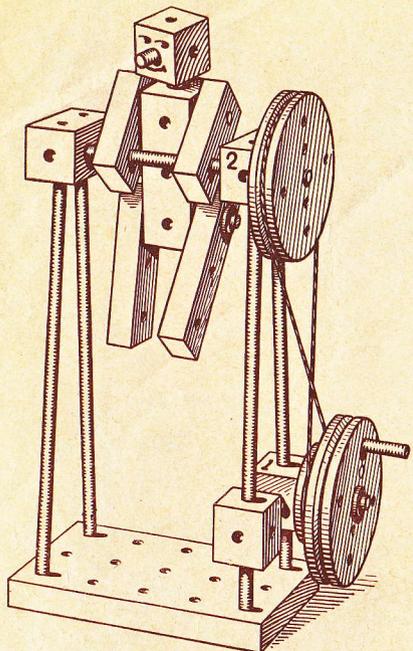
Von vorne



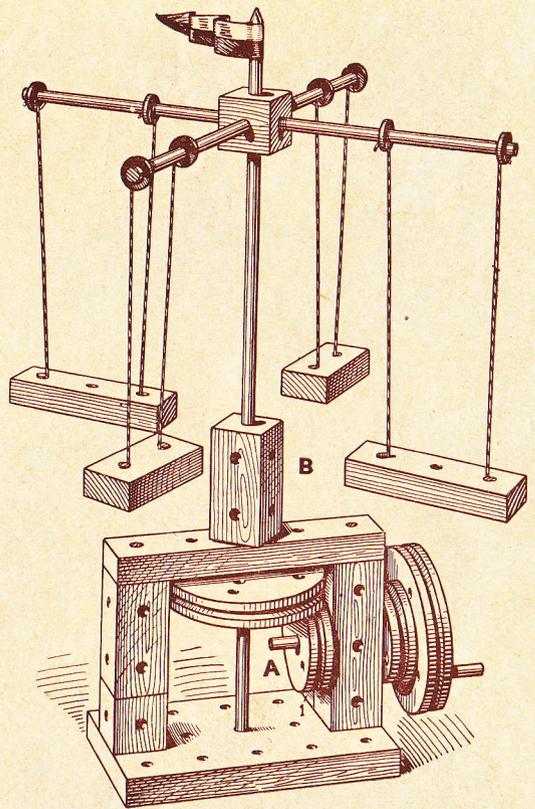
Von rückwärts



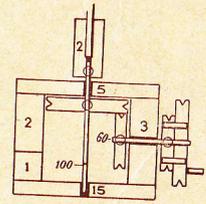
96 Lokomotive



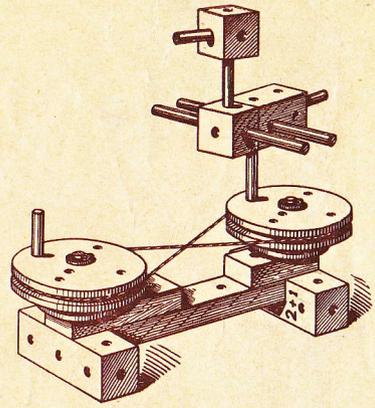
104 Reckturner



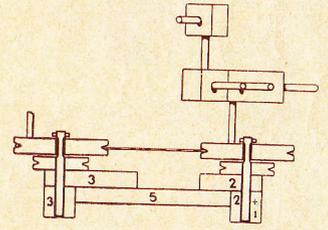
106 Karussell



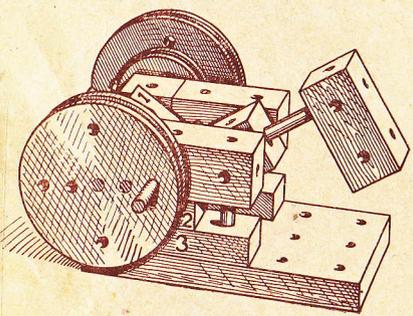
106 Der Reibungs-
(Friktions-)Antrieb des
Karussells



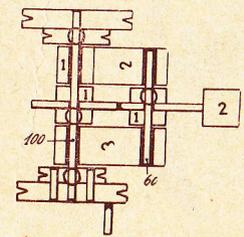
107 Karussell



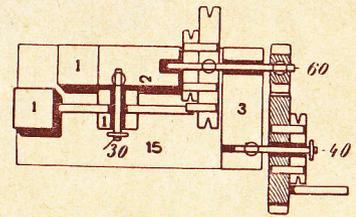
107 Schnitt



105 Hammerwerk

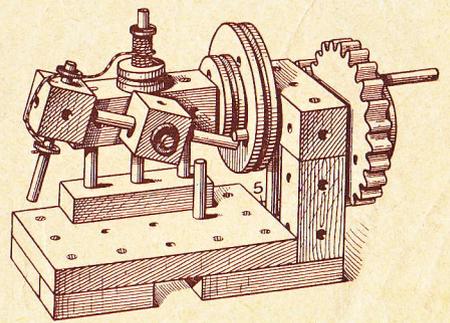


105 Schnitt von oben gesehen

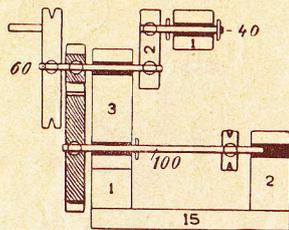


108 Schnitt von oben gesehen

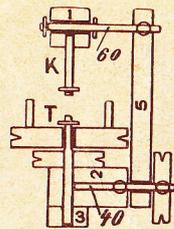
Das auf der senkrechten Achse aufgekeilte Dreierad A liegt am Zweierad B auf. Zwischen dem Zweierklotz B und dem Fünferbretchen muß ein Zwischenraum sein.



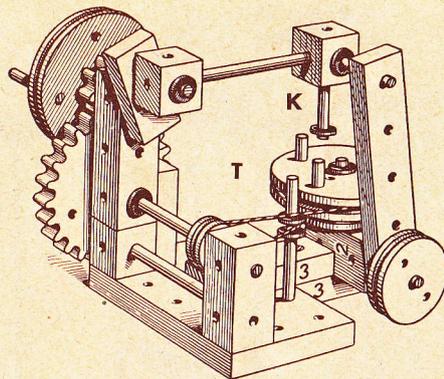
108 Nähmaschine



110 Der Antrieb

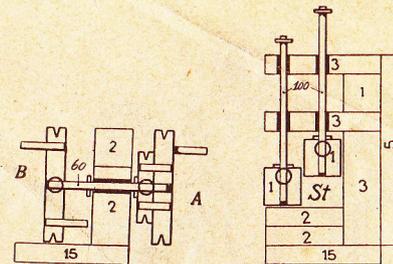


110 Teigbehälter mit Kneiter

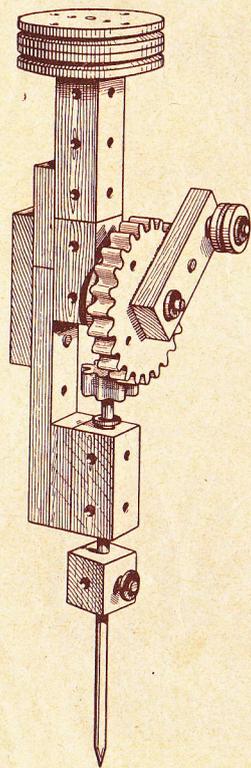


110 Teigknetmaschine

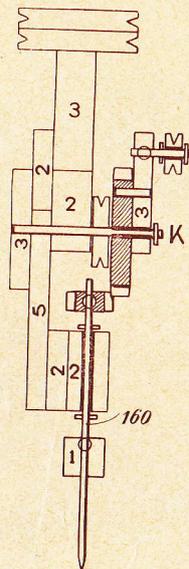
Bei T stelle man sich den Teigbehälter vor; er dreht sich langsam, während der Kneiter K den Teig bearbeitet. Von der oberen Antriebswelle wird mittels Zahnrädern die Bewegung auf die untere Welle übertragen. Auf dieser ist das 1er-Rad festgekeilt, von dem eine Schnurtransmission zum Teigbehälter T führt.



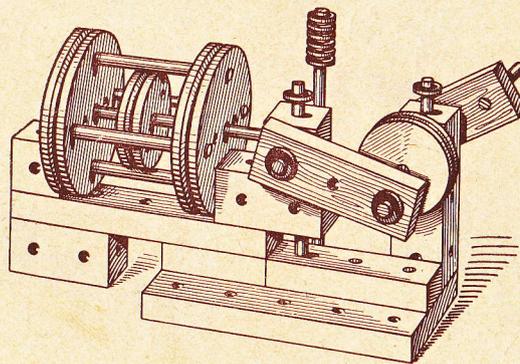
112 Schnitte zum Stampfwerk



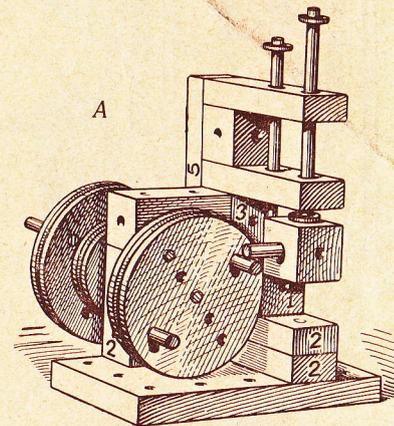
109 Handbohrmaschine



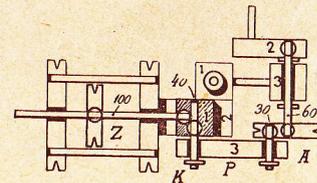
109 Schnitt



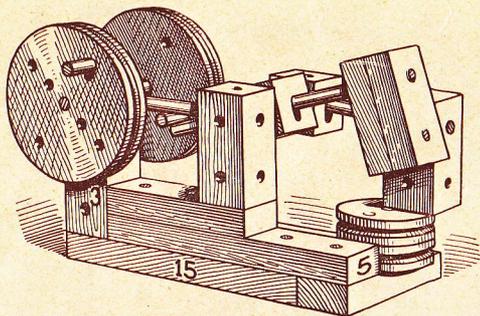
111 Kompressor (Druckluftpumpe)



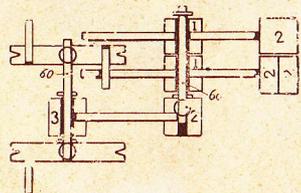
112 Stampfwerk



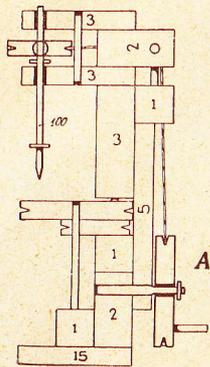
111 Schnitt von oben gesehen



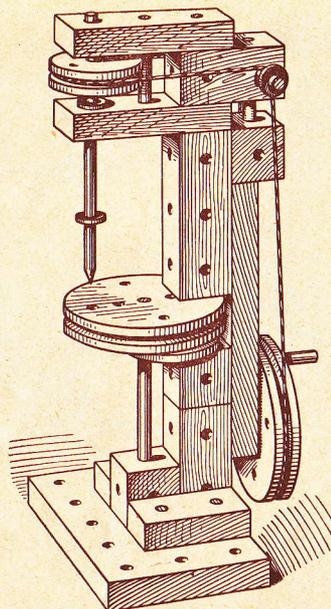
113 Doppelpes Hammerwerk



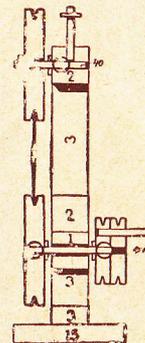
113 Schnitt in Draufsicht



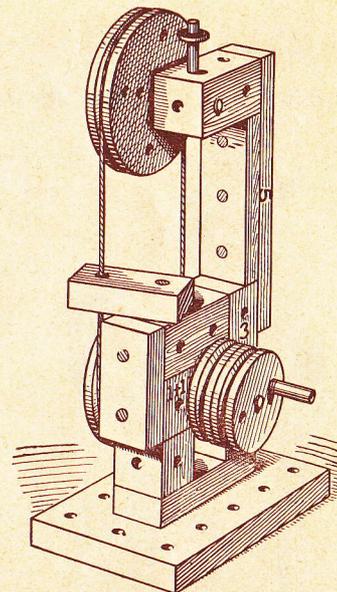
115



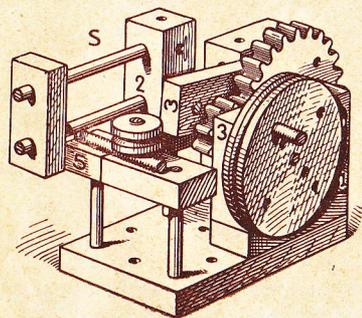
115 Bohrmachine



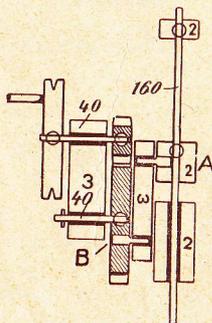
116



116 Bandsäge



114 Kaltsäge

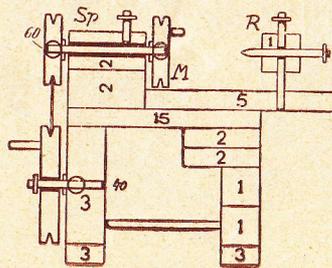


114 Schnitt

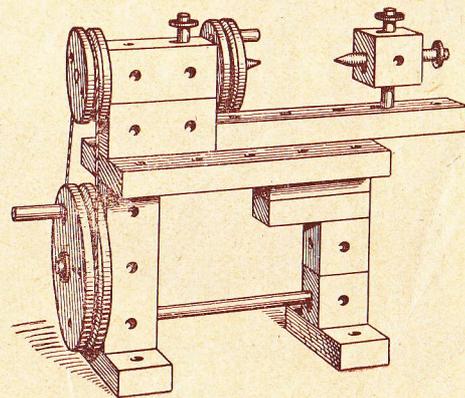
Im Sägerahmen S, der durchschnittlich 60 Schnittbewegungen in der Minute macht, ist das Sägeblatt eingespannt. Auf der Auflage, dem 2er-Brettchen, wird das zu bearbeitende Eisen- od. Metallstück eingespannt. (Hier durch ein Stäbchen dargestellt).

Zu 117:

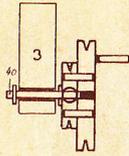
- Sp = Spindelstock
- R = Reitstock
- M = Mitnehmerscheibe



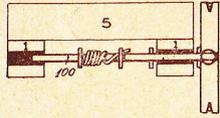
117 Schnitt



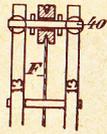
117 Drehbank



118



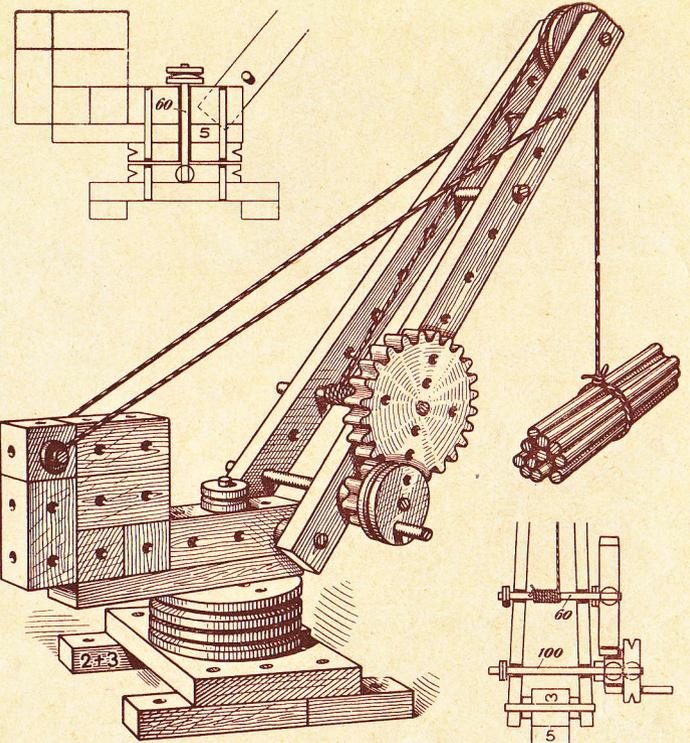
118



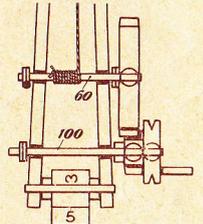
119



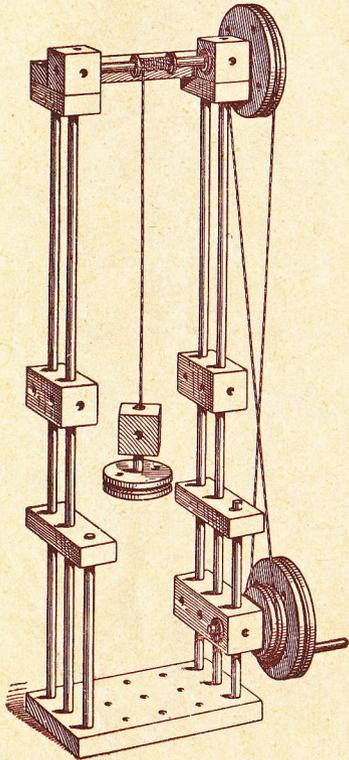
119 Der Fallhammer



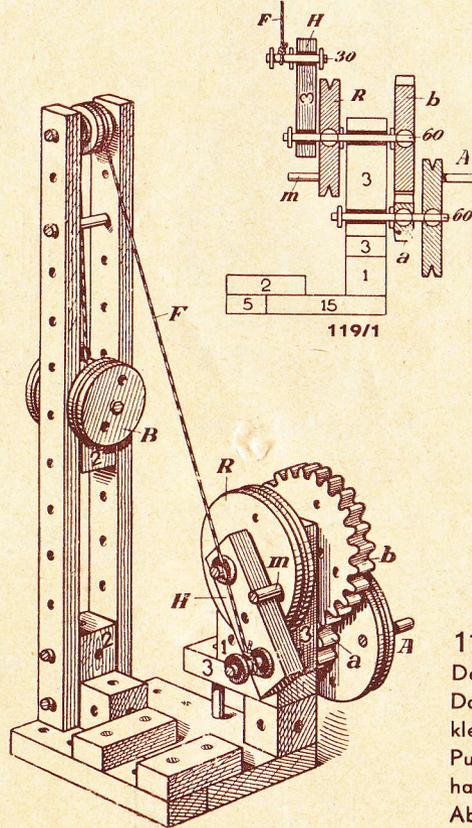
120 Drehkran



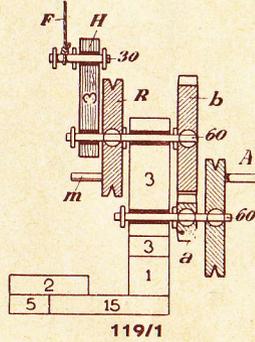
120



118 Aufzug



119 Fallhammer



119/1

119 Fallhammer

Der Fallhammer **B** wird hochgezogen und fallen gelassen. Das Hauptbild zeigt den Fallhammer **B** in seiner höchsten Lage; noch eine kleine Drehung an der Antriebskurbel und Hebel **H** überschreitet den toten Punkt, er verliert somit seine Stütze am Mitnehmer **m**, dann fällt der Fallhammer **B** nach abwärts.

Abb. 119/1 zeigt die Lage des Hebels, der vom abwärts gefallenen Fallhammer nach oben geschwenkt wurde. Erst wenn der Mitnehmer **m** den Hebel wieder erreicht, beginnt neuerlich die Bewegung des Hebels.

Wettbewerb.

Das Matador-Haus veranstaltet jährlich zweimal, und zwar im Frühjahr und im Herbst, Wettbewerbe für die schönsten Neuschöpfungen von Vorlagen. Es kamen bereits über 80000 Zeichnungen von Kindern jedes Alters an uns. Säume daher nicht, wenn Du etwas Neues und Schönes mit Matador gebaut hast, eine Zeichnung davon anzufertigen und diese zum Wettbewerb einzusenden.

Verwende dazu das gebräuchliche, blaukarierte Papier, in Kanzleiformat, Zeichnungen auf starkem Zeichenpapier sind unerwünscht. Bleistiftzeichnungen genügen. Es brauchen keine perspektivischen Bilder zu sein; ganz einfache Ansichten von vorne, von oben und von der Seite, ähnlich wie die in den Vorlagenheften vorkommenden Querschnitte der Modelle genügen. Wichtige Einzelheiten der Modelle zeichne noch einmal besonders.

Die Rückseite des Zeichenblattes muß unbenutzt bleiben. Die Zeichnung ist folgender Art zu beschreiben:

Oben links: Name, Alter, Klasse und Schule (Adresse) und Wohnungsadresse.

Oben rechts: Datum, Benennung des Modelles, Matador-Baukasten-Nummer, eventuell Ergänzungskasten-Nummer und (wenn verwendet) welche Einzelteile dazu.

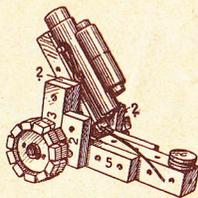
Besteht die Einsendung aus mehreren Bogen, sind Namen, Datum und Benennung des Modelles auf jedem Bogen zu verzeichnen.

Man sende die Einsendung an den Händler, wo der Baukasten gekauft wurde, oder unmittelbar an das Matador-Haus, Abteilung Wettbewerb. Vom Matador-Haus wird das Einlangen der Einsendung innerhalb 14 Tagen bestätigt.

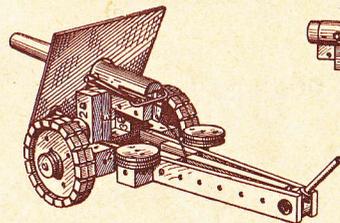
Es werden die Konstrukteure der hübschesten neuen Vorlagen mit Ehrenpreisen ausgezeichnet, die, je nachdem, aus Ehrenzeichen, Ergänzungskasten und Ergänzungsteilen bestehen. Die Namen der mit Preisen ausgezeichneten Einsender werden in der **Matador-Zeitung** bekanntgegeben. Die Preise gelangen durch das Matador-Haus an die Gewinner.

Die Kanonen-Ergänzung Nr. KE

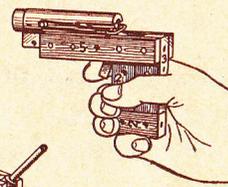
ist eine Sonderergänzung für Matador Nr. 34 sowie für alle darüber hinausgehenden Kastengrößen. Sie enthält dreierlei Kanonenrohre, Schutzschild, Radplatten für Geschützräder, Geschosse. Man baut damit schießende Kanonen aller Art. Eine Anzahl Vorlagen liegt bei. **Preis RM 2.75**



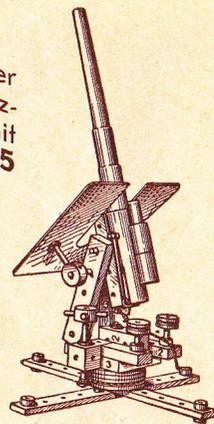
Haubitze



Feldgeschütz



Pistole



Flak

Die Erweiterung der Nr. 34 zum nächst größeren Matador Nr. 1 erfolgt durch Zukauf des Ergänzungskastens Nr. 34A . . . Preis RM 1.70

Ersatzstäbe.

Die Verbindungsstäbe bekommt man nachzukaufen. Sie sind in einem Papiersäckchen verpackt, das auch eine Anzahl Vorsteckröllchen enthält. Für die Kastengröße Nr. 34 verlange man beim Händler Matador-Ersatzstäbe Nr. St1. **Preis RM —.30**

Hartholzachsen und Klemmhülsen gibt es ebenfalls in Papierpackung. **Preis RM —.30**

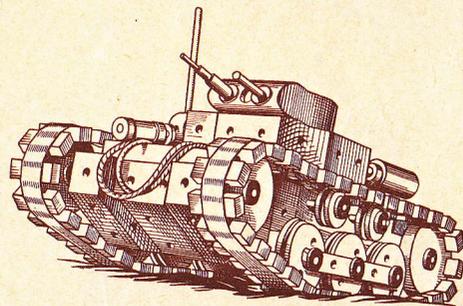
Jeder Bestandteil von Matador ist einzeln käuflich

Man verlange die Einzelteil-Liste beim Händler oder direkt vom

**MATADOR-HAUS
PFAFFSTÄTTEN BEI WIEN.**

Tank-Matador Nr. 1T

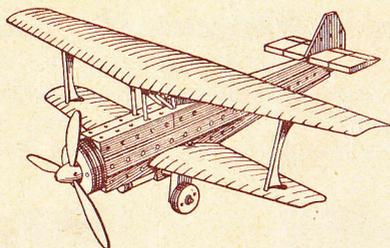
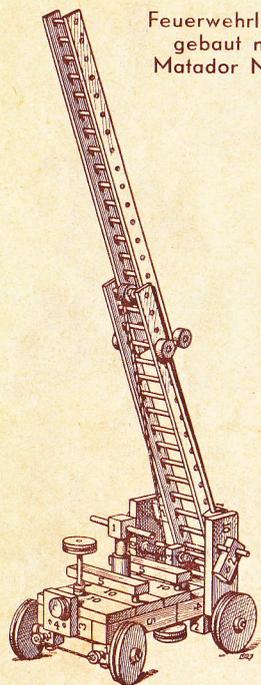
Ein normaler Matador Nr. 1, der eine Anzahl Sonderbestandteile zum Bauen von Tanks enthält und zwar Tankkettenglieder, Tankkuppel, Seitenteile, Räder und Schrägeite. **Preis RM 8.—**



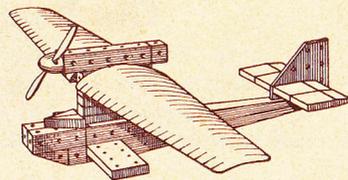
Tank-Ergänzung Nr. TE

enthält die Sonderbestandteile des Tank-Matador. Paßt für alle Größen des Matador einschließlich von Nr. 1 angefangen. Mit Tankvorlagen. **Preis RM 3.90**

Feuerwehrleiter
gebaut mit
Matador Nr. 2.



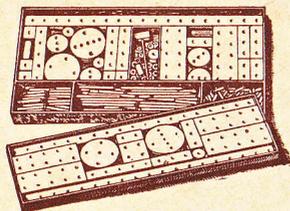
Der Flugzeug-Matador Nr.1FZ
bestehend aus Matador Nr.1 und
der Flugzeug-Ergänzung. Preis
RM 7.-.



Die Flugzeugergänzung MFlug 1

paßt zu allen Matador von Nr. 1 angefangen.
Sie enthält verschiedene Sonderteile zum bauen
von Flugzeugen aller Art.

Mit Vorlagen Preis RM 2'85.

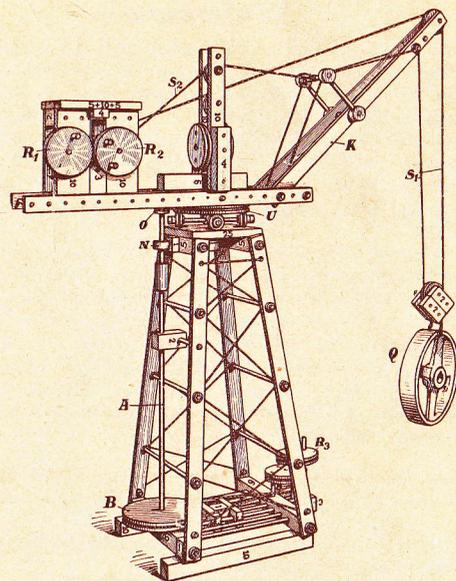


Matador Nr. 2.

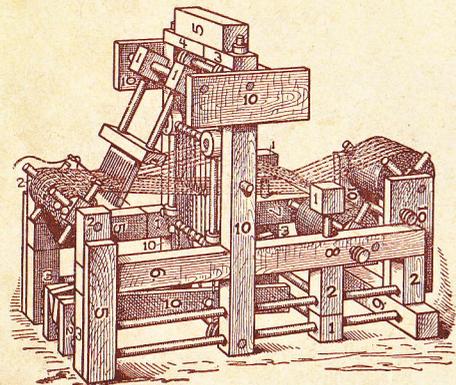
Die Größen und Preise der Matador-Grundkasten.

Die Ergänzungskasten laufen von Nr. 33 angefangen bis zum größten Matador.

Nr. 31	Preis	RM 1.-	Nr. 3	Preis	RM 9'90
Nr. 32	Preis	RM 1'50	Nr. 4	Preis	RM 14.-
Nr. 33	Preis	RM 2.-	Nr. 5	Preis	RM 21.-
Nr. 34	Preis	RM 3.-	Nr. 6	Preis	RM 34.-
Nr. 1	Preis	RM 4'20	Nr. 7	Preis	RM 54.-
Nr. 2	Preis	RM 6'75	Nr. 8	Preis	RM 74.-



Kran gebaut mit Matador 4.



Webstuhl aus
Matador Nr.4.

Man kann damit
5 cm breite Bänder
weben.

Lokomotive aus
Matador Nr. 6.

